



NEWSLETTER #1 2019 HOLZVERARBEITENDE – UND SÄGEINDUSTRIE

Ausgabe #1/2019

Inhalt:

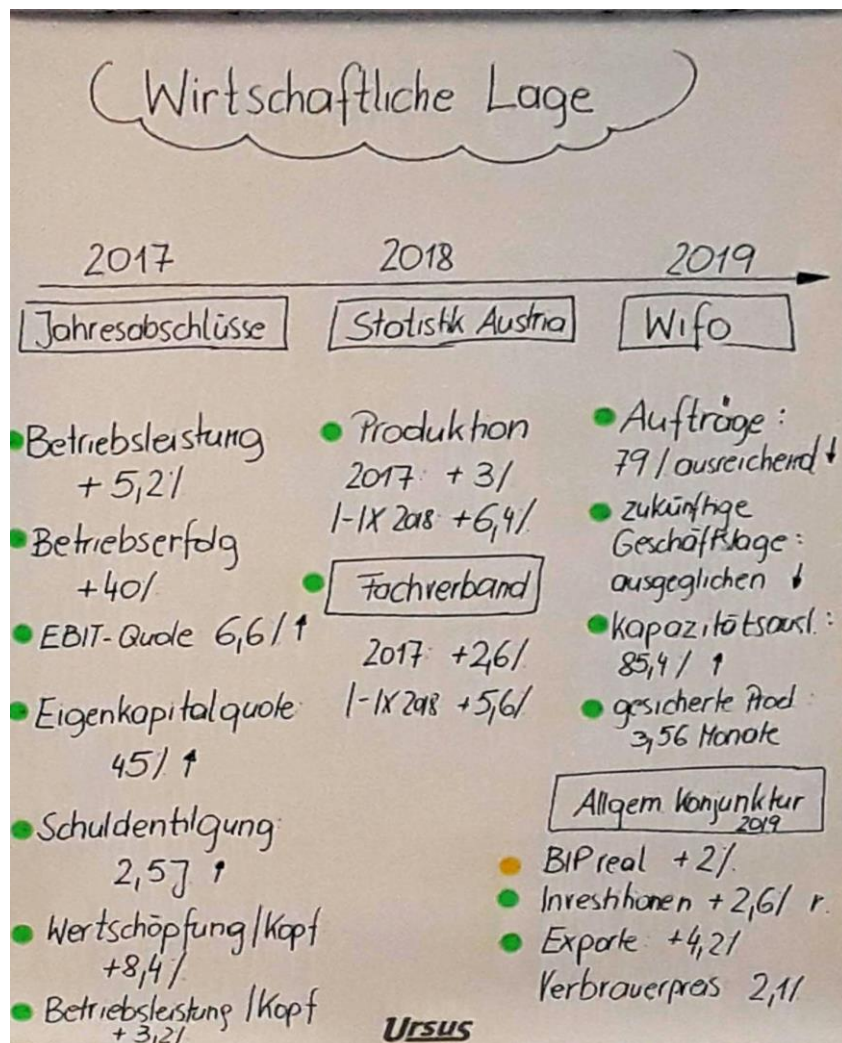
- Wirtschaftsgespräch
- Kollektivvertragsverhandlungen

Wirtschaftsgespräch

Am **29. Jänner 2019** fand sich das Verhandlungsteam der GPA-djp in den Räumlichkeiten des Fachverbandes der Holzindustrie ein, um gemeinsam mit den Kolleg/innen der Gewerkschaft Bau Holz **Einschätzungen über die konjunkturelle Lage** mit den Unternehmensvertreter/innen zu erörtern.

Koll. **Mag. Ines Hofmann** von der **Arbeiterkammer** brachte ihre **Branchenanalyse** mit. Zusammen mit den Eindrücken aus den Betrieben waren wir für das Gespräch gut gerüstet.

Bei diesem wurde dann deutlich, dass es den **Arbeitgebervertretern sichtlich schwerfiel, die Situation als unerfreulich darzustellen**. Den ausgezeichneten Absatzzahlen und einer guten Ertragslage wurden Bedenken über negative Auswirkungen von weltwirtschaftlichen Verwerfung, die im Jahr 2019 die Branchen treffen könnten, entgegengesetzt.



1 - Zusammenfassung der wirtschaftlichen Lage: Es sieht sehr gut aus

KOLLEKTIVVERTRAGS-VERHANDLUNGEN IN DER HOLZVERARBEITENDEN - UND SÄGEINDUSTRIE



Am **25. Februar 2019** trafen sich die **Verhandlungsteams der GPA-djp und der GBH** um ein **gemeinsames Forderungsprogramm festzulegen**. Nach einer intensiven Vorbesprechung und Analyse der Betriebsräteumfrage konnten wir relativ rasch zu einem gemeinsamen Papier finden. Neben notwendiger Abfederungen der seit 1.9.2018 neu geschaffenen Möglichkeiten des **Arbeitszeitverlängerungspakets** (z.B. durch höhere Zuschläge und Begrenzungen bei der Gleitzeit) konzentrieren wir uns auf eine **kräftige Gehaltserhöhung** und das **Recht auf Altersteilzeit**.



Am 19. 3. 2019 geht's los!

Am **19.3.2019** findet im Fachverband der Holzindustrie die **erste Verhandlungsrunde** statt. Wir werden nach besten Kräften versuchen, am Verhandlungstisch ein Ergebnis zu erzielen. Klar ist allerdings, dass wir **berechtigte Forderungen** (sowohl rahmrechtlich, als auch gehaltsmäßig) haben, für die wir - wenn es sein muss - auch kämpfen werden. Sollte es dazu kommen, werden wir die **Unterstützung aus den Betrieben** brauchen. **Bitte seid dafür bereit!** Die zweite Verhandlungsrunde ist erst für 24.4.2019 anberaumt.

KOLLEKTIVVERTRAGSVERHANDLUNGEN 2019
Holzverarbeitende- und Sägeindustrie



Wir verhandeln wieder!

Unsere Forderungen:

- Deutliche reale Erhöhung aller Löhne & Gehälter, aller Zulagen und Aufwandsentschädigungen sowie der Lehrlingsentschädigungen
- Fairer Ausgleich für die neuen Regelungen im Arbeitszeitgesetz
- Entfall der Arbeitspflicht am 31. Dezember unter Fortzahlung des Entgeltes
- Rechtsanspruch auf Altersteilzeit
- KV Holz- und Sägeindustrie Arbeiter: Einführung einer Staubzulage

Gewerkschaftsmitglieder stärken die Verhandlungskraft!

Es gibt vieles, für das es sich lohnt, organisiert zu sein.

JETZT Mitglied werden!

Familienname..... Vorname..... Frau Herr
 SV-Nr./Geburtsdatum [][][][][][][][][][][][] Titel..... Geburtsname.....
 Straße/Haus-Nr. PLZ/Wohnort.....
 Telefonisch erreichbar..... eMail.....
 Angestellte/r Lehrling Werkvertrag geringfügig beschäftigt Freier Dienstvertrag Selbstständig (Gewerbeschein)
 Zeitarbeitskraft SchülerIn StudentIn dzt. ohne Beschäftigung Zweitmitgliedschaft FacharbeiterIn
 Derzeitige Tätigkeit Ich war bereits Mitglied der Gewerkschaft von/bis.....
 Ihre Angaben werden **streng vertraulich** behandelt und unterliegen dem **Datenschutz**. Nach Zusendung Ihrer Anmeldebestätigung haben Sie unter Verwendung Ihrer Mitgliedsnummer die Möglichkeit, sämtliche für Sie wichtigen Informationen wie Kollektivvertrag, Informationen zu aktuellen Themen, Aktivitäten unserer Interessengemeinschaft, etc., einzuholen. Unsere Internetadresse: www.gpa-djp.at
 Beschäftigt bei Firma (bzw. Schule/Universität)..... Dienstort.....
 Anschrift.....
 Branche..... WerberIn-Mitgliedsnummer.....

Nur ankreuzen wenn ein Betriebsabzug gewünscht wird:

Betriebsabzug – da in meinem Betrieb ein Betriebsabzug möglich ist, erkläre ich mich einverstanden, dass mein Gewerkschaftsbeitrag durch den Arbeitgeber (Dienstgeber) von meinem Gehalt/Lohn, meiner Lehrlingsentschädigung abgezogen wird. Ich ermächtige den Arbeitgeber, alle im Zusammenhang mit der Betragseinhebung erforderlichen personenbezogenen Daten im Sinne des DSG § 18 (1) bzw. § 7 (1) an die GPA-djp zu übermitteln.

Die Beitragszahlung erfolgt mit SEPA Lastschrift-Mandat (Bankeinzug)

Hiermit ermächtige ich die Gewerkschaft der Privatangestellten, Druck, Journalismus, Papier (GPA-djp) widerruflich, die von mir zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit zu Lasten meines Kontos mittels SEPA-Lastschrift-Mandat einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der GPA-djp auf mein Konto gezogene SEPA-Lastschrift einzulösen. Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belastenden Betrages verlangen, wobei für diese keine Verpflichtung zur Einlösung besteht, insbesondere dann, wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist. Ich ermächtige die GPA-djp den folgenden Mitgliedsbeitrag (= 1 % meines Bruttogehaltes/Bruttolohnes, meiner Bruttolehrlingsentschädigung bzw. Grenzbeitrag) von meinem unten angeführten Konto einzuziehen:

Höhe des monatlichen Beitrages: EUR [][][][][][]
 monatlich alle 2 Monate jedes Quartal 1/2 jährlich jährlich (Schüler-/StudentInnen, Zweitmitgliedschaft)
 IBAN []
 BIC [][][][][][][][][][][]

Im Jänner jeden Kalenderjahres erhalte ich eine Information für die Anpassung meines Beitrages. Basis für den Prozentsatz der Anhebung ist ein gewichteter Durchschnitt von bestimmten Kollektivvertragsabschlüssen der GPA-djp innerhalb eines Beobachtungszeitraumes von 12 Monaten. Sollte ich mit der Anpassung nicht einverstanden sein, habe ich die Möglichkeit, mit dem beigelegten Formular den tatsächlich gültigen Mitgliedsbeitrag bekannt zu geben. Meine Finanzamtsbestätigung finde ich ab Ende Jänner zum Download unter www.gpa-djp.at.

[][][][][][]
Beitrittsmonat/-jahr

Datum/Unterschrift

(Diese Unterschrift gilt auch als Berechtigung für ein evtl. oben angekreuztes SEPA-Lastschrift.)